

Protokoll

Ordentliche VeNatur-Mitgliederversammlung 2024

Datum / Zeit: Montag, 25. März 2024 19:30 – 21:20 Uhr
Ort: Restaurant Rössli, Bernstrasse 32, Boll

Anwesend: Silvia Berger, Präsidentin
Markus Schäfer, Vize-Präsident

Mike Althaus
Roc Bürgi
Jacqueline Egli
Sandra Flückiger
Peter Friedli
Beat Jaun
Isabelle Jaun
Michaela Jordi, Vorstand
Benz Kammermann
Urs Mäder
Ursula Mäder
Stefan Nussbaum, Sekretär (Protokoll)
Nataly Peterli
Christine Rindlisbacher-Held
Martin Rindlisbacher-Held
Stefan Schwärzler, Kassier
Peter Solterman
Hans Utiger
Hansueli von Steiger
Sophie von Steiger
Adrian Trippel
Dimitri Witschi

Entschuldigt: Marco Cadisch
Ueli Kramer, Vorstand
Susi Ulrich

Traktandenliste

1. Traktandenliste
2. Protokoll der a.o. Mitgliederversammlung vom 10.6.2023
3. Jahresbericht 2023 des Vorstandes
4. Rechnung 2023
5. Entlastung des Vorstandes
6. Änderung des «Reglements VeNatur»
7. Tätigkeitsprogramm 2024
8. Budget 2024
9. Verschiedenes

Vorstellung Renaturierungsprojekt Lindentalbach

Markus Rindlisbacher, Leiter Bauabteilung der Gemeinde Vechigen, und der Projektleiter von Emch + Berger, Fabian Leimer, stellen das Renaturierungsprojekt Lindentalbach vor. Weiter wird von Markus Rindlisbacher das Vorgehen und der Ablauf bei der Ausscheidung und Sicherung des Gewässerräumens nach Gewässerschutzgesetz in der Gemeinde Vechigen skizziert. Dabei muss mit einer Realisierungsdauer von 5 bis 6 Jahren gerechnet werden.

Die anschliessende Gelegenheit zum Stellen von Fragen wurde von den Anwesenden rege genutzt. Wir danken den beiden Referenten für die aufschlussreiche Präsentation des Projektes.

1. Traktandenliste

Kein Anpassungsbedarf.

2. Protokoll der a.o. Mitgliederversammlung vom 10.6.2023

Kein Änderungsantrag.

Beschluss (einstimmig):

Das Protokoll der a.o. Mitgliederversammlung vom 10. Juni 2023 wird genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht des Vorstandes

Die Präsidentin, Silvia Berger, kann auf ein erfolgreiches Vereinsjahr mit einer erstaunlich grossen, durchwegs gut besuchten Anzahl Veranstaltungen (Vorträge, Exkursionen, Betriebsbesichtigungen, Umweltbildung/Workshops für Kinder und Jugendliche) zurückblicken. Bereits konnten auch Arbeitseinsätze für die Bekämpfung von Neophyten geleistet werden und im Herbst wurde ein Feuerwehrweiher in der Feltschen mit einem Bestand an Geburtshelferkroten saniert. Ende 2023 lag der Mitgliederbestand bei 49, wovon 21 Familienmitglieder und ein Kollektivmitglied. Der Dank für diesen erfolgreichen Start in das erste vollständige Vereinsjahr geht an alle, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben.

Beschluss (einstimmig):

Der Jahresbericht des Vorstandes wird genehmigt.

4. Rechnung 2023

Stefan Schwärzler erwähnt, dass der aus unserer Verwaltungssoftware übernommene Kontenplan im laufenden Jahr an die konkreten Anforderungen und Inhalte von VeNatur angepasst wird und damit die aktuell teils sachfremden Titel verschwinden werden.

Dank zwei grossen Beiträgen als Startkapital von der Gemeinde Vechigen bzw. BirdLife Bern resultierte trotz notwendigen Anfangsinvestitionen im Betriebsergebnis ein Reingewinn von CHF 5'076.42.

Beschluss (einstimmig):

Die Rechnung 2023 wird genehmigt. Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen und die Arbeiten verdankt.

5. Entlastung des Vorstandes

Keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig):

Dem Vorstand wird für das Vereinsjahr 2023 Décharge erteilt.

6. Änderung des «Reglements VeNatur»

Keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig):

Das «Reglement VeNatur» wird wie folgt ergänzt:

Für die Periode zwischen Jahresbeginn und der ordentlichen Mitgliederversammlung stehen dem Vorstand für Vereinsaktivitäten Finanzen im üblichen Umfang zur Verfügung. Die Mitgliederversammlung wird zuhänden der Genehmigung des Jahresbudgets vom Vorstand über den aktuellen Stand informiert.

7. Tätigkeitsprogramm 2024

Markus Schäfer stellt das vielfältige Programm im Detail vor.

Bereits konnten wir im laufenden Jahr zwei Vortragsabende und zwei Arbeitseinsätze erfolgreich durchführen.

Die Durchführungsdaten der Veranstaltungen im ersten Halbjahr sind alle definitiv bekannt. Sie werden über die üblichen Kanäle beworben. Speziell erwähnt wird der gemeinsam mit der Gemeinde Vechigen organisierte Vortrag «Natur mit Latour» am 25. April 2024. Es werden viele Besucher erwartet.

Die Forscher:innen Tage für schulpflichtige Kinder finden immer am letzten Samstag der jeweiligen Schulferien statt.

Im zweiten Halbjahr sind zu einigen Veranstaltungen noch Detailabklärungen notwendig, die kommuniziert werden können, sobald sie bekannt sind. Wenn die notwendigen Informationen bereits bekannt sind, werden diese auf der Webseite publiziert.

Herausgestrichen wird die Einladung von Sandra und Res Flückiger zu einem geselligen Anlass für VeNatur Mitglieder auf dem Biohof Flückiger am 31. August 2024. Details werden mit einem Rundmail an alle Mitglieder kommuniziert.

Arbeitseinsätze (z.B. Neophytenbekämpfung, Heckenpflanzung) sind nicht im Tätigkeitsprogramm enthalten, werden jeweils kurzfristig angesetzt und individuell angekündigt. Es würde uns freuen, wenn wir für solche Einsätze – wie bisher - auf die Mithilfe von freiwilligen Helfer:innen zählen könnten.

Im Oktober findet die Programmsitzung für das Jahr 2025 statt. Alle Mitglieder sind eingeladen, ihre Vorschläge an dieser Sitzung oder jederzeit beim Vorstand einzubringen.

Kenntnisnahme:

Das Tätigkeitsprogramm 2024 wird ohne weitere Diskussionen zur Kenntnis genommen.

8. Budget 2024

Stefan Schwärzler stellt das Budget vor. Sowohl Erträge wie auch Aufwände hängen zum Teil von der Realisierung von Projekten ab, die zwar vorbesprochen, aber noch nicht ausführungsfähig sind. Mit den getroffenen Annahmen kann ein Gewinn von 3'580.- budgetiert werden.

Beschluss (einstimmig):

Das Budget 2024 wird genehmigt.

9. Verschiedenes

Fusion von Berner Vogelschutz und Berner ALA

Vor einer Woche haben sich der Berner Vogelschutz (BVS) und die Berner ALA zu BirdLife Bern zusammengeschlossen. Die Fusion wurde durch notwendige Abklärungen zum Bäuerlichen Bodenrecht betreffend die Schutzgebiete im Besitz der Berner ALA verzögert.

Es soll eine Geschäftsstelle mit einem 80 % Pensum geschaffen werden, zu der aktuell die Stellenausschreibung läuft. Diese wird vorerst durch das Barvermögen von zurzeit rund CHF 900'000.- finanziert. In wenigen Jahren soll die Geschäftsstelle selbsttragend sein (z.B. mit Projektfinanzierungen).

Inventare in der Gemeinde Vechigen

Sandra Flückiger erkundigt sich nach den aktuellen Überlegungen zu Inventaren von Organismengruppen (Vögel) und weiteren Natur-Werten in der Gemeinde. Diese seien beispielsweise für eine effiziente Gestaltung der Ökologischen Infrastruktur unabdingbar.

In der Diskussion dazu wird erwähnt, dass Inventare einen grossen personellen und finanziellen Aufwand bedingen. So war z.B. die Entschädigung des Projektleiters für das Vogelinventar Bolligen mit CHF 15'000.- für die letztlich notwendigen Arbeiten bescheiden. Inventare müssen auf einen Verwendungszweck ausgerichtet sein. Auch wäre es interessant, andere Organismengruppen als Vögel zu bearbeiten. Zudem ist ein einmaliges Inventar eine Momentaufnahme. Nur mit einer späteren Wiederholung können Veränderungen und möglicherweise deren Gründe erfasst werden.

ENTWURF